



Qualität bis in die Fugen

25 Jahre Fliesen Kemmer in Kirchberg/Hunsrück

Fliesen so weit das Auge reicht. Von bunt bis weiß, von angesagten Holzoptikfliesen bis zu Schieferplatten, mal einfarbig mal extravagant.

Auf über 400 Quadratmetern Ausstellungsfläche präsentiert der Familienbetrieb Kemmer aus Kirchberg im Hunsrück alles, was das Herz der Kunden begehrt.

Da der Familienbetrieb stetig gewachsen ist und um den Wünschen der Kunden gerecht zu werden, eröffnete er im letzten Jahr seine neue Fliesen-Galerie. „Die Kunden sind davon begeistert“, erzählt Maurer- und Fliesenlegermeister Hans-Peter Kemmer stolz. In den alten Geschäftsräumen ging es eher beengt zu. „Jetzt können wir unseren Kunden viel mehr Gestaltungsmöglichkeiten präsentieren“, erzählt Tochter Tamara Kemmer, die nach Ausbildung und Betriebswirtschaftsstudium im vergangenen Jahr in das Familienunternehmen einstieg.

Und das Konzept kommt bei den Kunden an. So ist es keine Seltenheit, dass Kunden aus den angrenzenden Ballungszentren wie Koblenz, Rhein-Main und Trier den Weg zu Hans-Peter Kemmer finden. Besonders die Wohnbeispiele sorgen für Begeisterung: „Viele können sich beim bloßen Betrachten der Fliesenmuster nicht vorstellen, wie es später mal bei ihnen aussehen wird und nehmen gerne die Anregungen aus den Musterbädern auf“, erklärt Tamara Kemmer, die zusammen mit ihrer Mutter die Ausstellung leitet und für die Beratung der Kunden zuständig ist.

Angefangen hat alles im Jahr 1984, als Hans-Peter Kemmer den Betrieb in Kirchberg im Hunsrück gründete und damit, nach Großvater Peter und Vater

Alfons, der erste Kemmer war, der nicht das Zimmererhandwerk ergriff. Zum Team gehört heute auch Sohn Andreas, der sich nach seiner Fliesenlegerlehre im väterlichen Betrieb bei der HwK Koblenz zum Betriebswirt des Handwerks qualifizierte.

„Wir sind sehr stolz auf unseren stabilen und stetig wachsenden Kundenstamm“, erzählt Hans-Peter Kemmer, der seit 1999 Obermeister der Bauwerks-Innung Simmern ist. „Viele Kunden kommen seit

Mitarbeiter, vom Facharbeiter bis zum Meister, habe ich selbst ausgebildet“, berichtet der 57-jährige Betriebsgründer stolz, der in seiner freien Zeit im Handwerker-Chor der Innung seine Stimme trainiert. Zudem nimmt die hoch qualifizierte Mannschaft regelmäßig an Schulungen teil, um immer topaktuell informiert zu sein. Spitzenleistungen zeigen auch die Lehrlinge von Fliesen Kemmer. Sie belegen im Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks regelmäßig vordere Plätze.

Packen gemeinsam im Betrieb an (v. l.): Margot, Hans-Peter, Andreas und Tamara Kemmer.



Momentan repariert das Team von Fliesen Kemmer die Frostschäden im Kirchberger Schwimmbad.

Jahren zu uns.“ Kein Wunder, denn der Familienbetrieb legt großen Wert auf qualitativ hochwertige Arbeit. Und so kommt es auch, dass der allererste Auftraggeber, für den Hans-Peter Kemmer damals das komplette Haus flieste, auch heute noch dem Betrieb die Treue hält. „Unsere langjährigen

Steckbrief: Fliesen Kemmer, Kirchberg

Gegr. 1984 | 10 Mitarb., 2 Meister | Badsanierung, Naturstein-, Maurer-, Putz- u. Estricharbeiten | Tel.: 06763/303860 | www.fliesen-kemmer.de